



Universitätsklinikum Heidelberg



Demonstration AiDKlinik

Abteilung Innere Medizin VI,
Klinische Pharmakologie und Pharmakoepidemiologie,
Universitätsklinikum Heidelberg
jens.kaltschmidt@med.uni-heidelberg.de

KIS 2008
Kaltschmidt – Heidelberg

2

Startseite

AiD KLINIK
ARZNEIMITTELPORTAL DES
UNIVERSITÄTSKLINIKUMS HEIDELBERG

In AiDKlinik:
Empfehlungen zum Einsatz
von Bisphosphonaten und
Protonen-Pumpen-Inhibitoren

Infosysteme
ATC
Fachinfo.de
Name vergessen (IDENTA)
Zytostatika
Enterale Ernährung
Porphyrien

Leitlinien
AMK
Endokarditisprophylaxe
Antibiose
Bisphosphonate

Dosierung
Dosing

Verabreichung
Peroralia

Sonstiges
Hilfe
Anfragen
Kontakt
Statistik
Partner

Suche nach Ramipril

Trefferliste mit ersten Informationen



Icon Legende

Legende - Symbole und deren Bedeutung - Windows Internet Explorer

http://127.0.0.1/pooup_legende.php

Zu diesem Präparat ist ein Foto vorhanden	Informationen zur Dosisanpassung bei Niereninsuffizienz.
Präparat ist chargendokumentationspflichtig.	Präparat enthält ein Sulfid.
Zu diesem Präparat existiert ein Rote-Hand-Brief.	Informationen zur Teilbarkeit
Präparat ist verschreibungspflichtig.	Präparat ist apothekenpflichtig.
Präparat ist frei verkäuflich.	Zu diesem Präparat existieren keine Vertriebsweginformationen.
Dieses Präparat fällt unter das Beläubigungsmittelgesetz	Präparat ist auf der Negativliste. Es ist nicht erstattungsfähig.
Präparat ist außer Handel (a.H.).	Zu diesem Präparat legen Informationen bei Schwangerschaft vor
Zu diesem Präparat legen Informationen für die Stillzeit vor	Zu diesem Präparat gibt es eine Fachinformation.
Zu diesem Präparat gibt es eine Gebrauchsinformation.	Dieses Präparat ist ein Reimport / Parallelimport
Zum Einsatz dieses Präparates gibt es Empfehlungen der Zentralen Arzneimittelkommission.	Zu diesem Präparat existieren hausgemachte Informationen.
Zytostatika.	Präparat ist importrechtspflichtig, Fallbezug bei Anforderung.
Präparat ist sonderrechtspflichtig, Fallbezug bei Anforderung.	Wird von der Apotheke hergestellt (Eigenherstellung) oder vertrieben
Präparat ist nicht vorrätig, etwas längere Lieferzeiten.	Zusatzregistriertes Arzneimittel.
Informationen für den nachbehandelnden Arzt	Muster-Präparate
Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	

Fertig



Trefferliste mit ersten Informationen

adlink - arzneimittel-informations-dienste - Windows Internet Explorer

http://127.0.0.1/ist.php?st=rampril&auf=1&zeitspanne=31154&aufquelle=0

adlink - arzneimittel-informations-dienste

Finden Erweiterte Suche

Home

Allergie - Filter aktivieren
 NI - Präparate anzeigen
 Reimport - Präparate anzeigen

Legende anzeigen

Präparate der Hausliste
(inkl. Sonder- und Importpräparate)

Monopräparate (alphabetisch sortiert)

Delix® 2,5mg Tbl. 2.500 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Delix® 5mg Tbl. 5.000 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Delix® protect 10mg Tbl. 10.000 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis

Kombipräparate und Präparate ohne Wirkstoffangabe (alphabetisch sortiert)

Delix® 5 plus 5 mg Ramipril, 25 mg Hydrochlorothiazid		Verwandte Präparate Preis
--	--	---------------------------

Sonstige Präparate

Monopräparate (alphabetisch sortiert)

Delix® protect Startset 2.500 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Ramicard® 10 mg Tabletten 10 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Ramicard® 2,5 mg Tabletten 2.500 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Ramicard® 5 mg Tabletten 5 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Ramiclair® 10mg Tabletten 10 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Ramiclair® 2,5mg Tabletten 2.500 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Ramiclair® 5mg Tabletten 5 mg Ramipril		Verwandte Präparate Preis
Ramogamma® 10mg Tabletten		Verwandte Präparate Preis

Marktdatengrundlage: Delta Life Pharmider und Delta mit freundlicher Unterstützung der WMT GmbH Neu-Ulmberg

AD-Klinik Release 1.4.1 Revision 1379 - © 2008 Team AD (Kontakt) Impressum



ADiKlinik - Arzneimittel Informations Dienste - Windows Internet Explorer
http://127.0.0.1/detailinfo.php?ID=355528

ADiKlinik - Arzneimittel Informations Dienste

Finden

Zurück

Delix® protect 10mg Tbl.
Verwandte Präparate laut ATC-Code anzeigen

Legende anzeigen

Auszug aus der Fachinformation
Zusammensetzung - Dosierung - Anwendung - Gegenanzeigen - Schwangerschaft - Stillzeit - Wechselwirkungen - Hinweise

Zusammensetzung
-2,5mg Tbl./5mg Tbl./protect 10mg Tbl.: 1 Tbl. (mit Bruchrille) enth.: Rampril 2,5mg/5mg/10mg. -protect Startset: 7 Tbl. m. 2,5mg, 21 Tbl. m. 5mg, 7 Tbl. m. 10mg Rampril.
Hilfsst.: Hypromellose, vorverkleister Stärke (Maisstärke), mikrokrst. Cellulose, Octadecylhydrogenfumarat, Natriumsalz. -Zusätzl. f. 2,5mg Tbl./5mg Tbl.: Farbst. E 172.

Dosierung
Hypertonie: Anfangsdos. u. übliche Erhaltungsdos. 2,5mg Rampril morgens. B. unzureich. Blutdrucksenk. Dos.-erhöht. auf 5mg/Tag, Maximaldos. 10mg Rampril/Tag. -Herzinsuff. nach Myokardinf. üb. Initialdos. 2x 2,5mg Rampril/Tag, b. Unverträglich. Redukt. auf 2x 1,25mg/Tag. Dosissteigerung in Abhängigkeit vom Zustand d. Pat. bis zur Maximaldos. v. 2x 5mg Rampril/Tag. Zur Senk. d. Risikos, einen Myokardinf., Schlaganf. od. kardiovask. Tod zu erleiden, b. Pat. m. einem erhöh. kardiovask. Risiko: empf. Anfangsdos. 2,5mg Rampril 1x tgl. Abhäng. v. der Verträglichk. wird empf., nach 1 Wo. die Dos. zu verdoppeln u. nach weit. 3 Wo. auf 10mg Rampril tgl. zu erhöh. Übli. Erhaltungsdos. 10mg Rampril/Tag. Nicht-diaabet. glomeruläre Nephropathie: Empf. Anfangsdos. 1,25mg Rampril 1x tgl. Erhaltungsdos. 5mg/Tag. Dos. b. Pat. m. Niereninsuff. (Kreatinin-Clearance < 60ml/min bzw. Serumkreatininkonz. > 1,2ml/dl). Anfangsdos. 1,25mg Rampril morgens. Erhaltungsdos. beträgt 2,5mg Rampril/Tag. Maximaldos. v. 5mg Rampril/Tag. S. auch Fachinfo.

Anwendung
-Delix® 2,5mg/5mg/10mg: Essentielle Hypertonie, gering bis mäßig ausgeprägte Herzinsuffizienz (NYHA II u. III) nach akutem (2 bis 9 Tage alten) Myokardinfarkt. Zur Senk. d. Risikos, einen Myokardinf., Schlaganf. od. kardiovask. Tod zu erleiden, b. Pat. m. einem erhöh. kardiovask. Risiko wie manifeste koronare Herzkrankh., Dab. mel. m. mind. einem zusätzl. Risikofaktor, peripherer arterieller Verschlusskrankh. od. Schlaganf. in der Anamnese.
Zusätzl. für Delix® 2,5mg/5mg: Nicht-diaabet. glomeruläre Nephropathie (Kreatinin-Clear. < 70ml/min, Proteinurie > 1g/Tag)-insbes. wenn gleichz. eine arterielle Hypertonie vorliegt.
-Delix® protect Startset: Zur Senk. d. Risikos, einen Myokardinf., Schlaganf. od. kardiovask. Tod zu erleiden, b. Pat. m. einem erhöh. kardiovask. Risiko wie manifeste koronare Herzkrankh., Dab. mel. m. mind. einem zusätzl. Risikofaktor, peripherer arterieller Verschlusskrankh. od. Schlaganf. i.d. Anamnese.

Gegenanzeigen
Anämiesst., bekanntes angioneurot. Ödem; Nierenarterienstenose (beidseit. od. einseit. b. Einzelniere), Zustand nach Nierentransplantat.; Hämodynam. relevante Aorten- od. Mitralklappenstenose bzw. hypertrophe Kardiomyopathie. Primärer Hyperaldosteronismus; Schwangersch. (vorheriger Ausschluss bzw. Verhütung d. Eintritts), Stillz. (Abstillen). B. Herzinsuff. nach Myokardinfarkt zusätzl. anhalt. Hypotension (RR syst. < 90mmHg), Orthostase, schw. Herzinsuff. (NYHA IV), instabile Ang. pect., lebensbedrohli. ventrikuläre Arrhythmien, Cor pulmonale, Mangels ausreicht. Therapiefahr., Nephropathie, die m. Steroiden, nichtsteroidalen Antiphlogistika, Immunsuppressantien u./od. zytotox. Subst. behand. wird. Dialyse, primäre Lebererkr. od. Leberinsuff., dekompens. Herzinsuff., Kdr. Keine gleichz. Anw. v. Delix® u. extrakorporalen Therapieverf., die zum Kontakt v. Blut m. negat. geladenen Oberflächen führen; so keine gleichz. Dialyse od. Hämofiltrat, m. Poly(acrylonitril)acrylam-2-methylallylsulfonat)-high-flux-Membranen (z.B. AN69) u. keine LDL-Apherese m. Dextransulfat. Keine Desensibilisierungstherap. gep. Insektenstiche, Überempfindl.-reakt. Klinische Studien nach Inzestationsstudien vorkommission. Klinische Nutzen-Dat. Nicht-... 2005-06-06 Überwach. b. Adi-... 2005-06-06



ADiKlinik - Arzneimittel Informations Dienste - Windows Internet Explorer
http://127.0.0.1/detailinfo.php?ID=355528

ADiKlinik - Arzneimittel Informations Dienste

Finden

Zurück

Delix® protect 10mg Tbl.
Verwandte Präparate laut ATC-Code anzeigen

Legende anzeigen

Hinweis
Sondengängigkeit:
Die Tabletten sind teilbar, können zerklüftet und suspendiert und somit über Sonde gegeben werden.
Stand: 29.11.2007 14:07:06 (Apotheka)

Vollständige Fachinformation anzeigen: [Fachinfo](#)

Hersteller:
Aventis Pharma Deutschland GmbH

Rezeptieren / Packungen:

Wirkstoff(e): Rampril

Delix® protect 10mg 18 Tbl. N1	
Inhalt:	18 Tbl. protect m. Bruchrille zu 10mg
Zuzahlungsstufe:	N1
öffentl. Apothekenpreis:	13,76 €
Festbetragsgrenze:	13,76 €
Zuzahlungsbefreiungsgrenze:	11,70 €

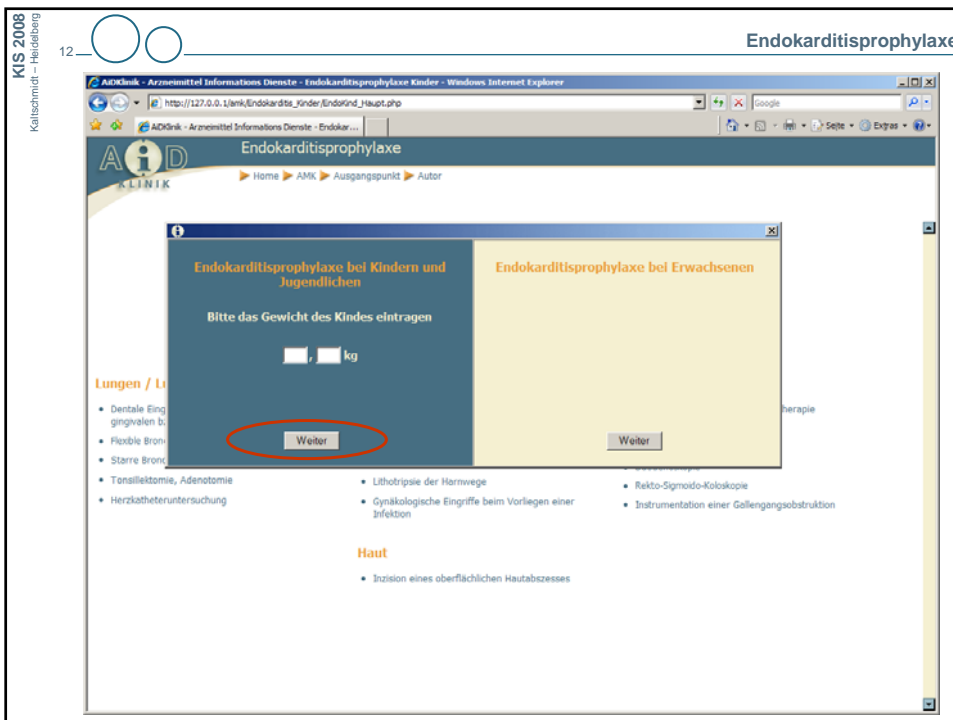
Delix® protect 10mg 45 Tbl. N2	
Inhalt:	45 Tbl. protect m. Bruchrille zu 10mg
Zuzahlungsstufe:	N2
öffentl. Apothekenpreis:	18,84 €
Festbetragsgrenze:	18,84 €

Form: oblong **Farbe:** weiss
Durchmesser: - **Höhe:** -
Länge: 7,00 mm **Gewicht:** 100 mg

Identia

Identifikation anhand des Aussehens

Präparat	Vorderseite	Rückseite	Durchm.	Höhe	Länge
Acidovor-ratiopharm® 200 Filmtbl.		-	8,70 mm	3,80 mm	- mm
AERLIPO® 5mg Filmtabletten	LOGO (M)	-	6,50 mm	2,90 mm	- mm
Amisenerle® 10, Filmtbl.	-	-	6,10 mm	3,70 mm	- mm
Aposal® 100 Filmtbl.	-	-	10,50 mm	3,70 mm	- mm
Bivido®, Tbl. (Max)	ORGANON®	TR 9	8,00 mm	2,60 mm	- mm
Cleob®, Tbl.	C 250	C 250	6,40 mm	2,40 mm	0,00 mm



Lungen / Luftwege / Thorax

- Dentale Eingriffe mit dem Risiko einer gingivalen bzw. Schleimhautläsion
- Flexible Bronchoskope, nasotracheale Intubation
- **Starre Bronchoskopie**
- Tonsillektomie, Adenotomie
- Herzkatheteruntersuchung

Urogenitaltrakt

- Zystoskopie bei Harnwegsinfektion
- Biopsie der Harnwege oder Prostata
- Blasenkatheterisierung oder Harnwegs dilatation bei Harnwegsinfekt
- Lithotripsie der Harnwege
- Gynäkologische Eingriffe beim Vorliegen einer Infektion

Gastrointestinaltrakt

- Ösophagusdilatation bzw. Sklerotherapie
- Gastroskopie mit und ohne Biopsie
- ERCP
- Duodenoskopie
- Rektosigmoido-Koloskopie
- Instrumentation einer Gallengangsobstruktion

Haut

- Inzision eines oberflächlichen Hautabszesses

Hohes Risiko

- **Künstliche Herzklappen**
- Komplexe kongenitale zyanotische Herzerkrankungen
- Durchgemachte Endokarditis
- Systemische oder pulmonale Conduits

Standardrisiko

- Erworbene Klappenerkrankung
- Mitralklappenprolaps
- Nicht-zyanotische kongenitale Vitien
- Hypertrophe Kardiomyopathie

Penicillin-Allergie

- **Penicillin-Verträglichkeit:** - Penicillin-Unverträglichkeit

Ihr 12 kg schwerer, junger Patient mit künstlichen Herzklappen benötigt eine starre Bronchoskopie.

Prophylaxe mit:
1h vor dem Eingriff
0,6 Mio E Penicillin (50.000 E/kg) oral ODER 600 mg Amoxicillin (50 mg/kg) oral
ODER
30 - 60 min vor dem Eingriff
600 mg Ampicillin (50 mg/kg) i.v.



The screenshot displays the Medibox interface for drug interaction warnings. At the top, there are filters for 'Interaktionen (1)', 'Nierensuffizienz (3)', 'Doppelte ATC (0)', and 'Inkompatibilitäten (0)'. Below these is a table listing drug combinations:

Handelsname	Wirkstoffe	WS-Mengen	Dos.-Schema	Dos.-Kommentar	Begr.
Sandimmun® Optoral 50mg Kaps.	Cyclosporin	50 mg	1-0-0-0		
Bel.® Simvastatin 40mg Filmtabletten	Simvastatin	40 mg			
Dibazem® 25mg parenteral Amp.	Dibazem-HCl	25 mg			

Below the table, three warning boxes are visible:

- Klin. schwerwiegende Interaktion:** Between Simvastatin (Bel.® Simvastatin 40mg Filmtabletten) and Cyclosporin (Sandimmun® Optoral 50mg Kaps.). It notes a 'Hochrisiko Arzneimittel-Wechselwirkung (MAW)' and provides management instructions: 'Csk-Konz. verringert oder erhöht, Simvastatin-Konz. erhöht, Myopathierisiko erhöht, Rhabdomyolyseerisiko erhöht'. Management: 'Bei Komb. erforderlich, Statindosis anpassen, auf Muskelschmerzen achten, Csk-Konz. und CK kontr., ggf. Csk-Dosis anpassen'.
- Potentiell klin. relevante mittelschwere Interaktion:** Between Dabazem-HCl (Dibazem® 25mg parenteral Amp.) and Simvastatin (Bel.® Simvastatin 40mg Filmtabletten). It notes a 'Mittelschwere Arzneimittel Wechselwirkung (MAW)' and provides management instructions: 'Daher ist das Risiko für Myopathie und/oder Rhabdomyolyse'. Management: 'Einstellung auf ein nicht interagierendes Statin (Pluvastatin oder Pravastatin)'.
- Potentiell klin. relevante mittelschwere Interaktion:** Between Dabazem-HCl (Dibazem® 25mg parenteral Amp.) and Cyclosporin (Sandimmun® Optoral 50mg Kaps.).

On the right side, there is a sidebar with 'Arzneimittel-Gruppen' and 'Kombinationen' sections, including categories like ACE-Hemmer, Betablocker, and Diuretika.